

Ressortinterne Ausschreibung

Beim Landesinstitut für Schule ist in der Abteilung 2 – Qualitätssicherung und Innovationsförderung – zum 1. November 2013 die Stelle

einer Referentin / eines Referenten
Besoldungsgruppe A 15 / Entgeltgruppe TV-L 15

zu besetzen.

Zurzeit steht nur eine A 14 / TV-L 14-Stelle zur Verfügung.

Der Arbeitsplatz umfasst folgende Aufgaben:

Konzeption, Koordinierung und Berichtswesen der Zentralen Abschlussprüfungen für den Sekundarbereich II

Angelegenheiten der Curriculumentwicklung für gymnasiale Bildungsgänge

Konzepte und Evaluation der Curriculumentwicklung

Koordinierung der Curriculumentwicklung

Überregionale Kooperation in der Curriculumentwicklung

Koordinierung der inhaltlichen Redaktion des CMS

Mitwirkung bei der fachlichen Beratung der senatorischen Behörde

Mitwirkung in der Fortbildung und Personalentwicklung; Mitwirkung in der Lehrerbildung

Bearbeitung von besonderen Aufgaben, Projektarbeit

Vorausgesetzt werden:

- Eine Erste und Zweite Staatsprüfung für das Lehramt an Gymnasien oder die Prüfungen für ein vergleichbares Lehramt oder ein einschlägiger wissenschaftlicher Hochschulabschluss (z.B. in Erziehungswissenschaften)
- Einschlägige Kenntnisse über Bildungsstandards

Erwartet werden:

- Einschlägige Kenntnisse in der empirischen Bildungsforschung
- Mehrjährige berufliche Erfahrungen in der Konzeption und Koordinierung zentraler Abschlussprüfungen sowie in der Berufung und Steuerung von Fachkommissionen zur Erstellung von Prüfungsaufgaben
- Sehr gute Kenntnisse im Umgang mit MS Office (Word, Excel, Power Point, Access) sowie statistischen Auswertungsprogrammen (SPSS)
- Organisations- und Koordinierungsgeschick sowie Kooperations- und Kommunikationsfähigkeit
- Eigeninitiative und die Fähigkeit zur Kooperation
- Bereitschaft zur Teamarbeit in einer Abteilung mit komplexen Aufgaben
- Kenntnisse in der Anwendung von Moderations- und Präsentationstechniken.
- Kreativität und Durchsetzungsvermögen sowie Konfliktfähigkeit
- Bereitschaft zur Fortbildung

Wünschenswert sind zudem gute mathematische Kenntnisse.

– Der Dienstposten ist für Teilzeitarbeit geeignet.

Allgemeine Bewerbungshinweise:

Wir benötigen von Ihnen vor dem Vorstellungsgespräch eine aktuelle dienstliche Beurteilung oder ein qualifiziertes Zeugnis (nicht älter als ein Jahr) Ihres derzeitigen Arbeitgebers. Bitte stellen Sie sich darauf ein, dass wir dies kurzfristig von Ihnen anfordern werden.

Bitte fügen Sie Ihren Bewerbungsunterlagen keine Originalzeugnisse und Originalbescheinigungen bei. Verwenden Sie bitte auch keine Mappen und Folien. Die Bewerbungsunterlagen werden nur auf Wunsch zurückgesandt, falls Sie einen ausreichend frankierten Freiumschlag beilegen. Andernfalls werden die Unterlagen bei erfolgloser Bewerbung nach Abschluss des Auswahlverfahrens vernichtet.

– Wir machen darauf aufmerksam, dass Fahrtkosten oder andere im Zusammenhang mit der Bewerbung stehende Auslagen nicht erstattet werden.

Um die Unterrepräsentanz von Frauen in diesem Bereich abzubauen, werden Frauen bei gleicher Qualifikation wie ihre männlichen Kollegen vorrangig berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Frauen werden deshalb ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben.

Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund werden begrüßt.

Schwerbehinderte Bewerberinnen bzw. Bewerber haben bei im Wesentlichen gleicher fachlicher und persönlicher Eignung den Vorrang.

– Wenn Sie diese Ausschreibung anspricht und Sie die gewünschten Voraussetzungen mitbringen, bewerben Sie sich bitte **bis zum 20. September 2013** beim Landesinstitut für Schule, Am Weidedamm 20, 28215 Bremen, Org.Z. LIS 01-10; Email: candresen@lis.bremen.de

Der Bewerbung sind folgende Unterlagen beizufügen:

eine begründete Bewerbung, aus der die Eignung für die Aufgabe explizit hervorgeht
eine kurze schriftliche Darstellung über die Vorstellung zur Wahrnehmung der Aufgabe
eine kurze tabellarische Darstellung des Ausbildungs- und des beruflichen Werdeganges
Kopie des Zweiten Staatsexamens bzw. des Diploms

Für nähere Auskünfte steht Ihnen Herr Kirchhoff (Tel. 361-6404) zur Verfügung.